

Wilhelm H. Peterßen

Lehrbuch Allgemeine Didaktik

2., aktualisierte Auflage

Ehrenwirth

Inhalt

Vorwort und Lesehinweise	9
Vorwort zur 2. Auflage	10

Erster Teil: **Grundfragen zur Didaktik**

1	Einleitung	
1.1	Warum und wozu didaktische Theorie?	13
1.2	Definitionen	16
1.3	Möglichkeiten systematischer Darstellung didaktischer Theoriebildung	19
1.3.1	Unterscheidung nach dem Gegenstandsfeld	19
1.3.2	Unterscheidung nach dem Theoriebegriff	22
1.3.3	Zum Unterschied zwischen didaktischer Theorie und didaktischer Metatheorie	24
1.4	Wann ist eine Didaktik »vollständig«? Zur Struktur didaktischer Theoriebildung	26
1.4.1	Die pragmatische Struktur	27
1.4.2	Die legitimatorische Struktur	31
1.4.3	Die paradigmatische Struktur	34
1.4.4	Struktur und Vollständigkeit der Didaktik	37
	Literatur	40
2	»Allgemeine« und »besondere« Didaktik	
2.1	Grundzüge Allgemeiner Didaktik	43
2.2	Allgemeine Didaktik und Fachdidaktik	46
	Literatur	49
3	Feiertagsdidaktik versus Alltagsdidaktik	
3.1	Lehreralltag und didaktische Theorie	51
3.2	Zur Berücksichtigung des Schülers in der Didaktik	54
3.3	Zum Theoriecharakter	55
	Exkurs: Theorie/Metatheorie	56
	Literatur	60
4	Allgemeine Didaktik in Vergangenheit und Gegenwart – eine Übersicht	
4.1	Historische Ansätze	62
4.1.1	Didaktik als Lehrkunst	62

4.1.2	Didaktik als Unterrichtslehre	64
4.1.3	Didaktik als Bildungslehre	65
4.1.4	Didaktik als Programm	65
4.2	Gegenwärtige Ansätze	66
	Literatur	69

5 Zum Wandel in der gegenwärtigen Didaktik – ein erster Überblick

5.1	Didaktik der sechziger Jahre	71
5.2	Didaktik im Wandel (siebziger Jahre)	74
5.3	Didaktik der achtziger Jahre	76
	Literatur	78

Zweiter Teil: Positionen und Strukturen gegenwärtiger Didaktik

6 Bildungstheoretische Didaktik

6.1	Ursprünge bildungstheoretischer Didaktik	83
6.2	Alte Konzeption: »Didaktik im engeren Sinne«	88
6.2.1	Abgrenzungen	88
6.2.2	Bildungstheoretische Vorklärungen: Theorie der kategorialen Bildung	90
6.2.3	Die didaktische Theorie »im engeren Sinne« – Theorie vom Elementaren	91
6.2.4	Didaktische Analyse	96
6.2.5	Zusammenfassung und kritische Einschätzung	98
6.3	Neue Konzeption: »Kritisch-konstruktive Didaktik«	101
6.3.1	Entwicklungen	101
6.3.2	Didaktik als kritisch-konstruktive Theorie	102
6.3.3	Perspektivenschema zur Unterrichtsplanung	108
6.3.4	Zusammenfassung und kritische Einschätzung	111
	Literatur	113

7 Lerntheoretische Didaktik

7.1	Alte Konzeption: »Berliner Modell«	115
7.1.1	Didaktik als Theorie und Lehre	115
7.1.2	Theorie des Lehrens und Lernens	117
7.1.3	Entscheidungsmodell	121
7.1.4	Zusammenfassung und kritische Einschätzung	127
7.2	Neue Konzeption: »Hamburger Modell« (SCHULZ)	129
7.2.1	Entwicklungen	129

7.2.2	Theorie vom emanzipatorisch relevanten, professionell pädagogischen Handeln	130
7.2.3	Das Handlungsmodell	133
7.2.4	Zusammenfassung und kritische Einschätzung	136
	Literatur	138
8	Informationstheoretisch-kybernetische Didaktik	
8.1	Abgrenzung des Gegenstandsfeldes	140
8.2	Festlegung des Auftrages	141
8.3	Der Regelkreis in der Didaktik	143
8.4	Ausklammerung der Zielfrage	145
8.5	Redundanztheorie des Lernens und Lehrens	147
8.6	Zusammenfassung und kritische Einschätzung	149
	Literatur	152
9	Kritisch-kommunikative Didaktik	
9.1	»Kommunikativ« und »kritisch«: zwei Bestimmungsgründe einer neuen didaktischen Theorie	154
9.2	Die »kommunikative« Aufgabe der Didaktik	158
9.3	Die »kritische« Aufgabe der Didaktik	161
9.4	Zusammenfassung und kritische Einschätzung	163
	Literatur	166
10	Cürriculare Bewegung	
10.1	Zur Stellung und Funktion des Lernziels	169
10.1.1	Priorität von Lernzielen	170
10.1.2	Hierarchie von Lernzielen	171
10.1.3	Kontrolle von Lernzielen	173
	Exkurs: Lernen und Verhalten	174
10.2	Curriculumtheorie	176
10.2.1	Curriculum versus Lehrplan	176
10.2.2	Curriculumtheoretische Ansätze	178
10.3	Theorie des lernzielorientierten Unterrichts	181
10.3.1	Zweckrationale Unterrichtsplanung	181
10.3.2	Operationale Lernzieldefinition	182
10.4	Zusammenfassung und kritische Einschätzung	183
	Literatur	185